Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Baumaßnahme
Neubau Werkhalle II am EFBZ Stein in 95632 Wunsiedel
Leistung Gewerk Natursteinarbeiten Fassade

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name Zweckverband „Europäisches Fortbildungszentrum für das Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk Wunsiedel“
Straße Jean-Paul-Straße 9
PLZ, Ort 95632 Wunsiedel
Telefon 09232/80-430
Fax 09232/80-9430
E-Mail gernot.broemel@landkreis-wunsiedel.de
Internet www.landkreis-wunsiedel.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
c) entfällt
d) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen
e) Ort der Ausführung: 95632 Wunsiedel, Marktredwitzer Straße 60
f) Art und Umfang der Leistung
Gewerk: Natursteinarbeiten Fassade

130,00 m²	Fassadenverkleidung aus Naturstein am Gebäudesockel bestehend aus Granit-Krustenplatten in unterschiedlichen Breiten und Längen, obere Kante schräg geschnitten, einschließlich Ausklinkungen für Regenfallrohre, Rohrdurchlässe, Anbauteile etc., einschließlich aller erforderlicher Trag- und Halteanker und Bohrungen in Untergrund: Sandwichelement aus Beton mit Dämmung.
2,00 Stück	Krustenplatten als Eckelement an 90°-Gebäudeecke
1,00 Stück	Fundamentergänzung mittels schräg gesetzten Verbindungseisen L x H x B = ca. 230 x 80 x 22 cm.
5,00 Stück	Leibungs- und Sturzverkleidungen aus Stahlplatten an Fenstern und Außentoren, endbeschichtet mit DB Lack Nr. 703, Leibungstiefe ca. 36 – 58 cm, Längen ca. 100 – 450 cm

Erbringung von Planungsleistungen nein
Zweck der baulichen Anlage Werkhalle Steinmetzarbeiten
Zweck der Bauleistung Natursteinarbeiten Fassade

g) Aufteilung in Lose nein
h) Ausführungsfristen
Beginn der Ausführung: 13. KW 2017
Fertigstellung der Leistungen: 17. KW 2017
i) Nebenangebote sind zugelassen
j) Anforderung der Vergabeunterlagen siehe unter a)
k) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform
Höhe der Kosten 10,00 €
Zahlungsweise Banküberweisung
Empfänger Kreiskasse Wunsiedel
Kontonummer 620 001 446
BLZ, Geldinstitut 780 500 00, Sparkasse Hochfranken
Verwendungszweck Neubau Werkhalle II - EFBZ Stein, Natursteinfassade

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuzuordnen und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN	DE 41 7805 0000 0620 0014 46
BIC	BYLADEM1HOF

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden wenn:

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Zweckverband „Europäisches Fortbildungszentrum für das Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk Wunsiedel“, Geschäftsstelle Jean-Paul-Str. 9, 95632 Wunsiedel

q) Angebotseröffnung am 21.02.2017 um 11:00 Uhr
Adresse: siehe unter o), Zimmer 1.55
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte

r) geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen

t) Rechtsform der Bietergemeinschaften
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

u) Nachweise der Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis).
Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzungen für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben den Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmer abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmer sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zu Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.
Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zu Eignung) ist erhältlich unter:
http://www.innenministerium.bayern.de/bauen/themen/vergabe-vertragswesen/16505/
und liegt den Vergabeunterlagen bei.

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist 20.03.2017

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Regierung von Oberfranken, 95444 Bayreuth, Tel. 0921/604-0, Fax: 0921/604-166

Wunsiedel, den 31.01.2017
Landkreis Wunsiedel i.F.